

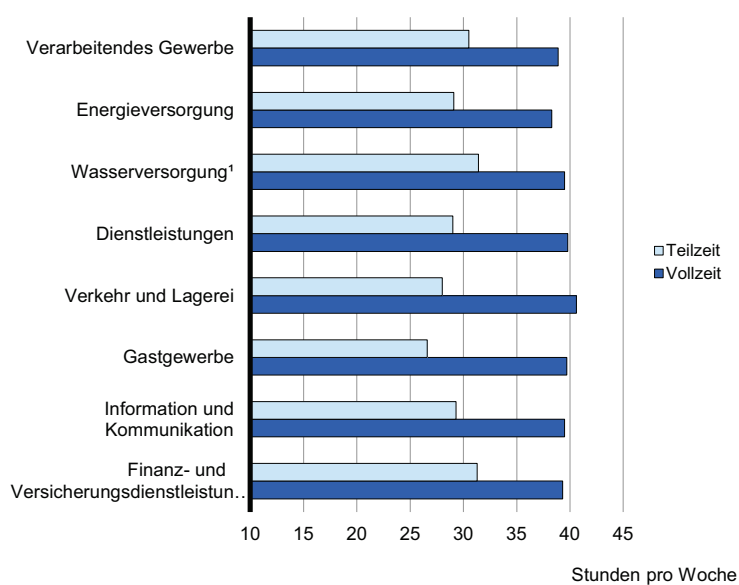
Statistischer Bericht

N I 1 – vj 1/14

Vierteljährliche Verdiensterhebung im Land Brandenburg 1. Quartal 2014

Bruttoverdienst
Wochenarbeitszeit
Arbeitnehmer
Korrigierte Fassung ▲

Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und
teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im
1. Quartal 2014 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen



1 einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

Impressum

Statistischer Bericht
N I 1 - vj 1/14

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen im **Juli 2014**

Korrektur vom 28.01.2015

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2014



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	4	Tabellen	
Grafiken		1 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen	7
Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	6	2 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen.....	8
Anteil der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Leistungsgruppen.....	9	3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	10
Bruttomonatsverdienst der voll- und teilzeitebeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Tätigkeiten und Geschlecht.....	9	4 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Geschlecht.....	18
Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 ausgewählter Wirtschaftsbereiche vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich.....	16		
Verteilung der Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Geschlecht und Beschäftigungsart	17		

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik

Vierteljährliche Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

Berichtszeitraum

Alle vier Quartale eines Jahres. Aus den vier Quartalergebnissen werden Jahresdurchschnitte als gewichtetes arithmetisches Mittel berechnet.

Periodizität

Vierteljährlich

Regionale Gliederung

Bundesland

Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Der Erhebungsbereich der vierteljährlichen Verdiensterhebung umfasst das Produzierende Gewerbe und den Dienstleistungsbereich (Abschnitte C bis F und G bis S der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008). Einbezogen werden in der Regel Betriebe mit 10 und mehr Arbeitnehmern. Außerdem werden vor allem in ausgewählten Dienstleistungsbereichen Betriebe mit 5 und mehr Arbeitnehmern befragt. Die Merkmale für den Wirtschaftsabschnitt P „Erziehung und Unterricht“ und O „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung“ werden nicht erhoben, sondern aus der Personalstandsstatistik geschätzt.

Erhebungseinheiten

Betriebe

Rechtsgrundlagen

Verdienststatistikgesetz (VerdStatG) vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3291, das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. November 2010 (BGBl. I S. 1480) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 555), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 1 VerdStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Es werden die Anzahl der Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die Summe ihrer bezahlten Wochenstunden (nicht von geringfügig Beschäftigten) und ihre Bruttoverdienstsummen erfasst.

• Zweck der Statistik

Die Hauptaufgabe der Erhebung besteht in der Abbildung der kurzfristigen Entwicklung der durchschnittlichen Bruttoverdienste und der bezahlten Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer. Die Darstellung von Ergebnissen nach Geschlecht und Leistungsgruppen (Gruppen von Arbeitnehmern ähnlicher Qualifikation) bildet dabei einen besonderen Schwerpunkt.

Informationen über die Höhe der Verdienste und ihre Entwicklung sind besonders für Zwecke der Geld-, Konjunktur- und Tarifpolitik wichtig.

Außerdem werden die Verdienstdaten in erheblichem Umfang für Preisgleitklauseln in Verträgen verwendet, z. B. beim Erbbauzins und für Darstellungen oder Berechnungen von Vergleichseinkommen. Sie finden Eingang in die Berechnung des Arbeitskostenindex und der Arbeitnehmerentgelte der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Repräsentative Stichprobe bei Betrieben in Form einer schriftlichen Befragung. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Betriebe.

• Stichprobenverfahren

Für die Auswahl wird die Grundgesamtheit (Gesamtheit der Betriebe) nach Wirtschaftszweigen und sechs Beschäftigtengrößeklassen in Schichten aufgeteilt. Der Auswahlatz je Schicht richtet sich nach der Anzahl der Betriebe.

• Stichprobenumfang

Im Land Brandenburg umfasst die Stichprobe rd. 1500 Betriebe.

Methodische Hinweise

Die vierteljährliche Verdiensterhebung löste mit Beginn des Jahres 2007 „die Laufende Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe“ ab. Daraus ergeben sich insbesondere im Folgenden aufgeführte Änderungen:

- Es werden für nahezu die gesamte Wirtschaft vierteljährlich Bruttoverdienste und Arbeitszeiten nachgewiesen.
- Verdienste der bisher nicht erfassten Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten und leitenden Angestellten werden einbezogen.
- Abgebildet werden die Verdienste für die Quartale eines Jahres und nicht mehr nur für die Monate Januar, April, Juli und Oktober.
- Bruttostundenverdienste werden für alle Arbeitnehmer ermittelt.
- Sonderzahlungen werden getrennt erfasst und dargestellt.
- Bruttojahresverdienste werden aus den Quartalergebnissen errechnet und nicht mehr durch eine zusätzliche Erhebung.
- Die Trennung nach Arbeitern und Angestellten bzw. kaufmännischen und technischen Angestellten entfällt.

Mit dem 1. Quartal 2012 erfolgte der Übergang von einem mehrjährigen Komplettaustausch der Stichprobe auf einen jährlichen Teilaustausch der Stichprobenbetriebe. Damit verbunden war das Wiederauffüllen der Stichprobe auf die gesetzlich zulässige Maximalgröße.

Auf Grund der methodischen Änderungen sind Vergleiche mit früheren Zeiträumen nicht mehr / bzw. für 2012 nur noch teilweise möglich.

Weitere Hinweise zur Statistik können dem Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes unter <http://destatis.de/jetspeed/portal/cms> entnommen werden.

Weitere Informationsquellen

Vom Statistischen Bundesamt werden unter dem Titel „Verdienste und Arbeitskosten“ Arbeitnehmerverdienste (Fachserie 16, Reihe 2.1) sowie der Index der Tariflöhne und -gehälter für das Bundesgebiet (Fachserie 16, Reihe 4.3) veröffentlicht.

Merkmale

• Bruttoverdienst

Der Bruttoverdienst umfasst den regelmäßig gezahlten steuerpflichtigen Arbeitslohn gemäß den Lohnsteuerrichtlinien einschließlich der sonstigen Bezüge (Sonderzahlungen), die steuerfreien Zuschläge für Schicht-, Samstag-, Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit, die steuerfreien Beiträge des Arbeitgebers für seine Arbeitnehmer im Rahmen der Entgeltumwandlung und die steuerfreien Zuschüsse.

Der Bruttoverdienst wird als durchschnittlicher Bruttomonats- und Bruttostundenverdienst für das jeweilige Quartal dargestellt.

• Sonderzahlungen

Die Sonderzahlungen entsprechen den „sonstigen Bezügen“. Dies sind unregelmäßige, nicht monatlich geleistete Zahlungen, wie Urlaubs-, Weihnachtsgeld, Leistungsprämien, Abfindungen, Gewinnbeteiligungen, Prämien für Verbesserungsvorschläge, Vergütungen für Erfindungen u. a.

• Bezahlte Arbeitsstunden

Die bezahlten Arbeitsstunden umfassen die gesamten bezahlten Arbeitsstunden einschließlich der über die betriebsüblich hinaus erbrachten bezahlten Mehrarbeitsstunden sowie die bezahlten Ausfallstunden, wie z. B. Urlaub, gesetzliche Feiertage und Krankheitstage.

• Arbeitnehmer/-innen

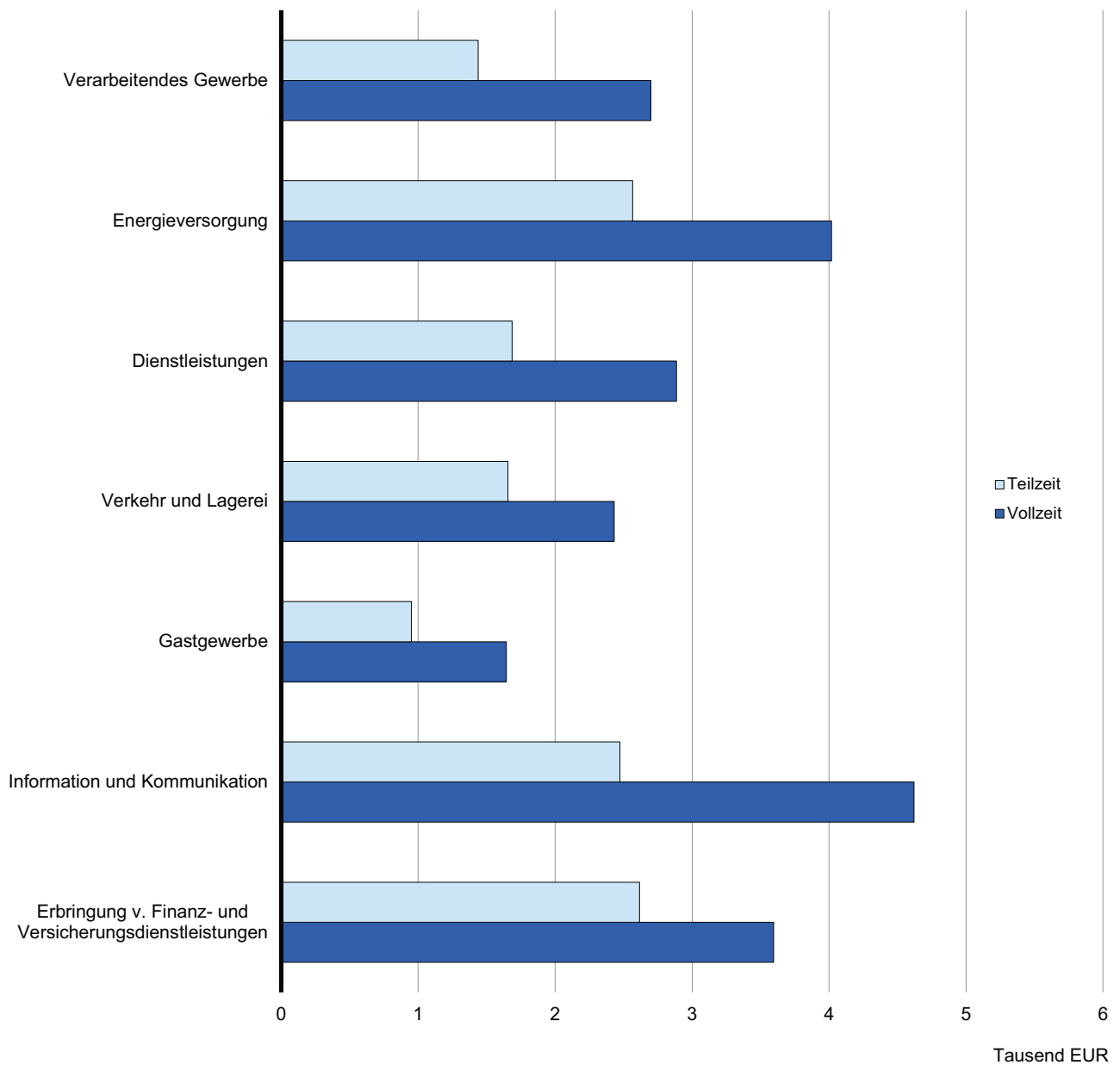
Zu den Arbeitnehmern zählen alle sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer/-innen, geringfügig Beschäftigte, sowie nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer/-innen mit einem Arbeitsvertrag, die zu mindestens teilweise fest vereinbarte Verdienstbestandteile für die geleistete Arbeit erhalten. Heimarbeiter/-innen, Saisonarbeitskräfte sowie Aushilfen, die als abhängig Beschäftigte eine bezahlte Leistung erbringen.

Nicht einbezogen werden Beamte, Beschäftigte in Altersteilzeit, Auszubildende, Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag, Personen in so genannten 1-Euro-Jobs.

• Leistungsgruppen

- Leistungsgruppe 1 – Leitende Arbeitnehmer/-innen
 - mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis oder die in größeren Führungsbereichen diese Aufgaben wahrnehmen, selbständig arbeiten und ihre Fachkenntnisse überwiegend durch ein Studium erworben haben.
- Leistungsgruppe 2 – Herausgehobene Fachkräfte
 - mit sehr schwierigen bis komplexen oder vielgestaltigen Tätigkeiten, mit hohem Fachwissen, die selbständig arbeiten und auch kleinere Verantwortungsbereiche führen.
- Leistungsgruppe 3 – Fachkräfte
 - mit schwierigen Fachtätigkeiten und abgeschlossener Berufsausbildung.
- Leistungsgruppe 4 – Angelernte Arbeitnehmer/-innen
 - mit überwiegend einfachen Tätigkeiten, die speziell branchengebunden in einer Anlernzeit von bis zu zwei Jahren erworben werden können.
- Leistungsgruppe 5 – Ungelernte Arbeitnehmer/-innen
 - mit einfachen schematischen Tätigkeiten, die in einer Anlernzeit von bis zu drei Monaten erworben werden können.

Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen



¹ Einschließlich Beamte

1 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen

Geschlecht — Leistungsgruppe		Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen		Anteil der Arbeitnehmer²
			je Stunde	je Monat	
		Stunde	EUR		%
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich					
Männer		38,3	16,50	2 749	51,4
Leistungsgruppe	1	38,4	33,41	5 576	10,3
Leistungsgruppe	2	38,9	20,97	3 549	18,7
Leistungsgruppe	3	38,5	13,84	2 317	47,9
Leistungsgruppe	4	37,8	11,08	1 819	16,6
Leistungsgruppe	5	36,5	9,82	1 556	6,6
Frauen		34,9	14,93	2 265	48,6
Leistungsgruppe	1	36,7	28,04	4 467	6,1
Leistungsgruppe	2	37,2	19,98	3 234	19,6
Leistungsgruppe	3	35,1	13,71	2 088	48,1
Leistungsgruppe	4	33,1	9,79	1 406	19,8
Leistungsgruppe	5	30,6	8,99	1 196	6,4
Insgesamt		36,7	15,78	2 514	91,8
Produzierendes Gewerbe					
Männer		38,2	16,25	2 699	77,9
Leistungsgruppe	1	38,8	32,40	5 465	9,2
Leistungsgruppe	2	38,7	19,25	3 235	16,4
Leistungsgruppe	3	38,1	14,18	2 348	54,7
Leistungsgruppe	4	38,2	11,84	1 964	15,5
Leistungsgruppe	5	36,7	11,12	1 774	4,1
Frauen		37,1	13,55	2 182	22,1
Leistungsgruppe	1	38,0	29,14	4 815	6,7
Leistungsgruppe	2	37,2	17,94	2 895	15,8
Leistungsgruppe	3	37,1	12,61	2 032	46,3
Leistungsgruppe	4	36,5	(9,45)	(1 497)	23,5
Leistungsgruppe	5	37,5	8,78	1 433	7,7
Insgesamt		38,0	15,67	2 584	95,9
Dienstleistungsbereich					
Männer		38,4	16,66	2 781	42,4
Leistungsgruppe	1	38,2	33,95	5 635	10,9
Leistungsgruppe	2	39,1	21,84	3 709	20,1
Leistungsgruppe	3	38,9	13,58	2 292	43,6
Leistungsgruppe	4	37,6	10,65	1 738	17,3
Leistungsgruppe	5	36,4	9,40	1 487	8,1
Frauen		34,6	15,13	2 276	57,6
Leistungsgruppe	1	36,5	27,87	4 416	6,0
Leistungsgruppe	2	37,3	20,19	3 269	20,1
Leistungsgruppe	3	34,8	13,85	2 095	48,3
Leistungsgruppe	4	32,5	9,85	1 392	19,4
Leistungsgruppe	5	29,5	9,03	1 158	6,2
Insgesamt		36,2	15,82	2 490	90,5

¹ Einschließlich Beamte

² Anteil an den jeweils übergeordneten Zusammenfassungen

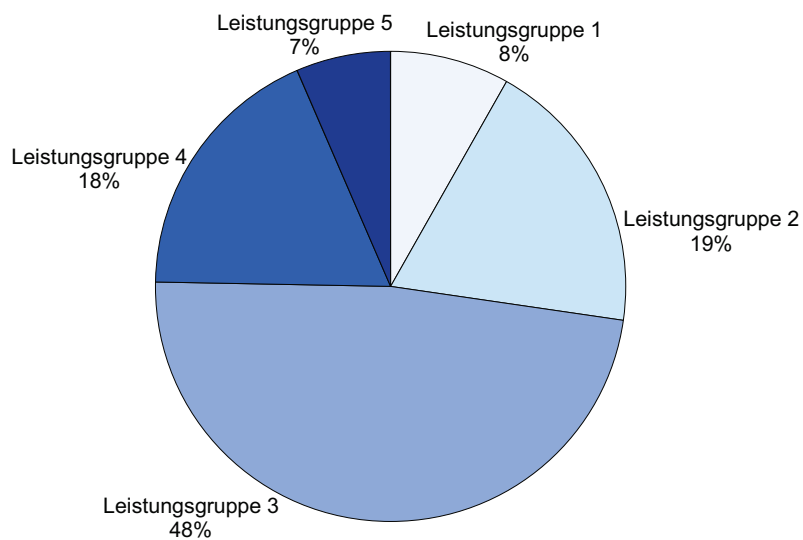
2 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen

Geschlecht — Leistungsgruppe		Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen		Anteil der Arbeitnehmer²
			je Stunde	je Monat	
		Stunde	EUR		%
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich					
Männer		39,3	16,70	2 850	63,6
Leistungsgruppe	1	39,5	33,53	5 758	10,4
Leistungsgruppe	2	39,3	21,02	3 593	19,6
Leistungsgruppe	3	39,2	13,87	2 361	49,0
Leistungsgruppe	4	39,3	11,19	1 909	15,7
Leistungsgruppe	5	39,6	9,82	1 690	5,3
Frauen		39,5	15,97	2 740	36,4
Leistungsgruppe	1	39,6	28,24	4 862	8,3
Leistungsgruppe	2	39,5	20,18	3 466	26,0
Leistungsgruppe	3	39,5	13,70	2 350	49,5
Leistungsgruppe	4	39,1	10,10	1 716	12,3
Leistungsgruppe	5	39,7	9,00	1 551	3,9
Insgesamt		39,4	16,43	2 810	67,9
Produzierendes Gewerbe					
Männer		38,4	16,26	2 714	81,1
Leistungsgruppe	1	39,1	32,47	5 518	9,2
Leistungsgruppe	2	38,8	19,24	3 243	16,5
Leistungsgruppe	3	38,2	14,18	2 355	55,0
Leistungsgruppe	4	38,4	11,82	1 971	15,5
Leistungsgruppe	5	37,8	11,16	1 831	3,7
Frauen		38,8	14,11	2 377	18,9
Leistungsgruppe	1	38,8	29,18	4 924	7,6
Leistungsgruppe	2	38,7	17,99	3 025	16,8
Leistungsgruppe	3	39,0	12,92	2 188	46,3
Leistungsgruppe	4	38,2	10,26	1 703	21,2
Leistungsgruppe	5	39,3	8,78	1 500	8,2
Insgesamt		38,5	15,85	2 651	90,3
Dienstleistungsbereich					
Männer		39,9	16,99	2 945	55,3
Leistungsgruppe	1	39,7	34,14	5 896	11,3
Leistungsgruppe	2	39,6	21,95	3 780	21,7
Leistungsgruppe	3	40,0	13,62	2 367	44,8
Leistungsgruppe	4	39,9	10,77	1 867	15,9
Leistungsgruppe	5	40,4	9,30	1 632	6,4
Frauen		39,6	16,34	2 813	44,7
Leistungsgruppe	1	39,8	28,07	4 851	8,4
Leistungsgruppe	2	39,6	20,44	3 520	27,9
Leistungsgruppe	3	39,6	13,84	2 381	50,1
Leistungsgruppe	4	39,5	10,03	1 722	10,5
Leistungsgruppe	5	39,9	9,11	1 579	3,0
Insgesamt		39,8	16,70	2 886	60,6

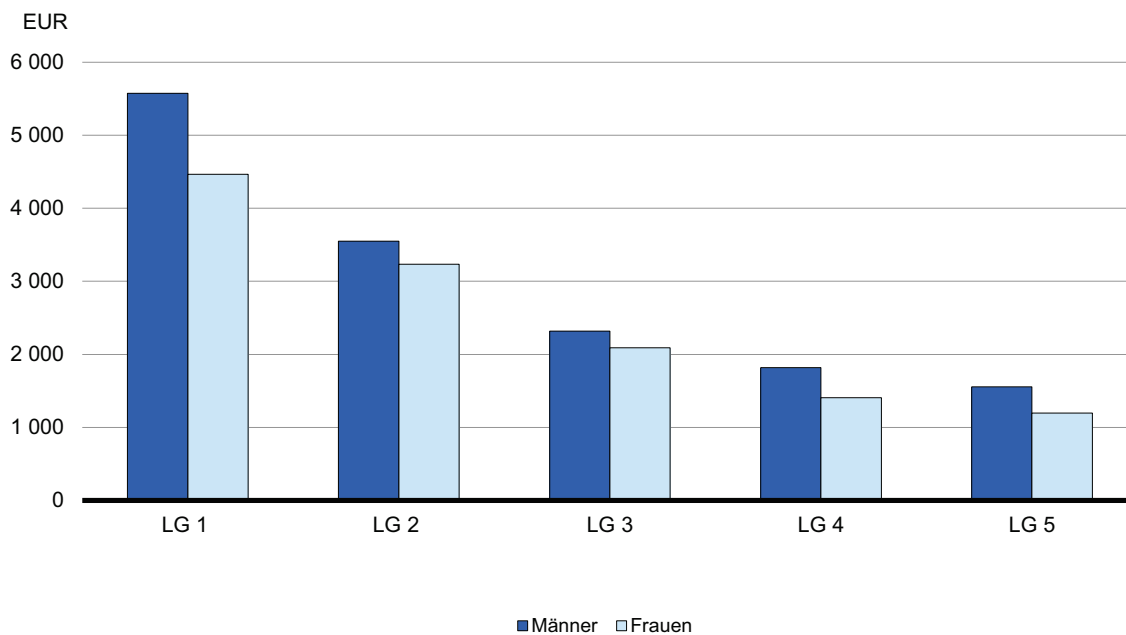
1 Einschließlich Beamte

2 Anteil an den jeweils übergeordneten Zusammenfassungen

Anteil der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Leistungsgruppen



Bruttomonatsverdienst der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Tätigkeiten und Geschlecht



¹ Einschließlich Beamte

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
	Wochenarbeitszeit	je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich			
Männer	39,3	16,70	2 850
Frauen	39,5	15,97	2 740
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	13,81	2 357
Insgesamt	39,4	16,43	2 810
Produzierendes Gewerbe			
Männer	38,4	16,26	2 714
Frauen	38,8	14,11	2 377
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,4	13,97	2 328
Insgesamt	38,5	15,85	2 651
Verarbeitendes Gewerbe			
Männer	38,9	16,83	2 848
Frauen	38,7	13,10	2 204
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,9	14,39	2 430
Insgesamt	38,9	15,97	2 698
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln			
Männer	40,1	(10,40)	(1 812)
Frauen	39,8	(8,52)	(1 473)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,1	(8,97)	(1 565)
Insgesamt	39,9	(9,48)	(1 644)
Herstellung v. Papier, Pappe und Waren daraus			
Männer	40,4	16,90	2 966
Frauen	39,5	(13,84)	(2 374)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,5	(14,68)	(2 582)
Insgesamt	40,2	16,25	(2 837)
Herstellung v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern			
Männer	39,2	15,64	2 662
Frauen	38,2	13,13	(2 180)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	(14,26)	(2 431)
Insgesamt	38,9	15,02	2 542
Herstellung von chemischen Erzeugnissen			
Männer	40,1	17,78	3 096
Frauen	39,7	16,41	2 830
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	17,90	3 106
Insgesamt	40,0	17,41	3 024
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen			
Männer	39,4	22,83	3 912
Frauen	38,9	20,05	3 392
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,6	(17,67)	2 962
Insgesamt	39,2	21,45	3 654

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Metallerzeugung und -bearbeitung			
Männer	34,9	20,68	3 134
Frauen	34,2	21,28	3 164
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	34,4	19,47	2 906
Insgesamt	34,8	20,77	3 139
Herstellung von Metallerzeugnissen			
Männer	39,7	(14,96)	(2 583)
Frauen	39,3	(11,78)	(2 011)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	(13,93)	(2 412)
Insgesamt	39,7	(14,48)	(2 495)
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen			
Männer	(36,3)	(18,41)	/
Frauen	/	(13,45)	/
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,8	(15,88)	/
Insgesamt	(35,0)	(17,11)	/
Maschinenbau			
Männer	37,4	17,07	2 775
Frauen	37,4	16,28	2 645
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,3	14,81	2 398
Insgesamt	37,4	16,97	2 759
Sonstiger Fahrzeugbau			
Männer	38,2	30,61	5 083
Frauen	38,3	27,27	4 533
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,3	19,44	3 147
Insgesamt	38,2	30,03	4 987
Energieversorgung			
Männer	38,3	24,63	4 097
Frauen	38,2	22,79	3 779
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,0	19,94	3 293
Insgesamt	38,3	24,18	4 018
Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzungen			
Männer	39,5	16,60	2 851
Frauen	39,6	16,86	2 901
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	14,15	2 434
Insgesamt	39,5	16,66	2 862
Baugewerbe			
Männer	37,2	13,39	2 167
Frauen	39,3	14,08	2 405
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,1	11,80	1 901
Insgesamt	37,4	13,44	2 183

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Dienstleistungsbereich			
Männer	39,9	16,99	2 945
Frauen	39,6	16,34	2 813
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	13,73	2 373
Insgesamt	39,8	16,70	2 886
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen			
Männer	40,0	13,93	2 422
Frauen	39,6	12,34	2 122
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	11,96	2 061
Insgesamt	39,9	13,34	2 310
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen			
Männer	39,5	12,96	2 222
Frauen	39,1	11,39	1 935
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	11,09	1 890
Insgesamt	39,4	12,71	2 176
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)			
Männer	40,3	(16,13)	(2 822)
Frauen	39,9	/	(2 462)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	(14,64)	(2 523)
Insgesamt	40,2	(15,55)	(2 715)
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)			
Männer	40,2	12,66	2 214
Frauen	39,5	11,80	2 026
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	10,94	(1 895)
Insgesamt	39,9	12,22	2 116
Verkehr und Lagerei			
Männer	40,9	13,33	2 367
Frauen	39,1	16,11	2 737
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,9	12,69	2 256
Insgesamt	40,6	13,79	2 431
Gastgewerbe			
Männer	39,8	10,34	1 789
Frauen	39,7	(8,83)	1 522
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	8,69	1 499
Insgesamt	39,7	9,51	1 643
Information und Kommunikation			
Männer	39,6	(28,53)	(4 909)
Frauen	39,4	(22,82)	(3 901)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	(18,19)	(3 135)
Insgesamt	39,5	(26,91)	(4 621)

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Verlagswesen			
Männer	38,3	(24,18)	(4 020)
Frauen	38,2	(17,07)	(2 836)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,0	(15,92)	(2 626)
Insgesamt	38,2	(20,36)	(3 383)
Erbringung v. Dienstleistungen der Informationstechnologie			
Männer	39,4	(32,26)	(5 527)
Frauen	39,3	(26,01)	(4 443)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,4	/	/
Insgesamt	39,4	(30,74)	(5 264)
Informationsdienstleistungen			
Männer	40,8	/	/
Frauen	40,0	13,96	2 424
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,2	(16,56)	(2 893)
Insgesamt	40,6	(14,17)	(2 499)
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen			
Männer	39,2	23,91	4 071
Frauen	39,3	19,11	3 267
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	15,87	2 711
Insgesamt	39,3	21,06	3 595
Grundstücks- und Wohnungswesen			
Männer	38,5	(17,82)	2 984
Frauen	38,2	17,25	2 859
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,4	14,71	2 456
Insgesamt	38,4	17,55	2 925
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen			
Männer	39,4	19,75	3 385
Frauen	39,2	15,28	2 601
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	13,77	2 350
Insgesamt	39,3	17,98	3 074
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung			
Männer	.	.	.
Frauen	.	.	.
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,0	(11,90)	(2 018)
Insgesamt	39,2	(14,24)	/
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung			
Männer	39,3	19,87	3 397
Frauen	39,0	15,68	2 660
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	14,28	2 438
Insgesamt	39,2	18,68	3 185

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

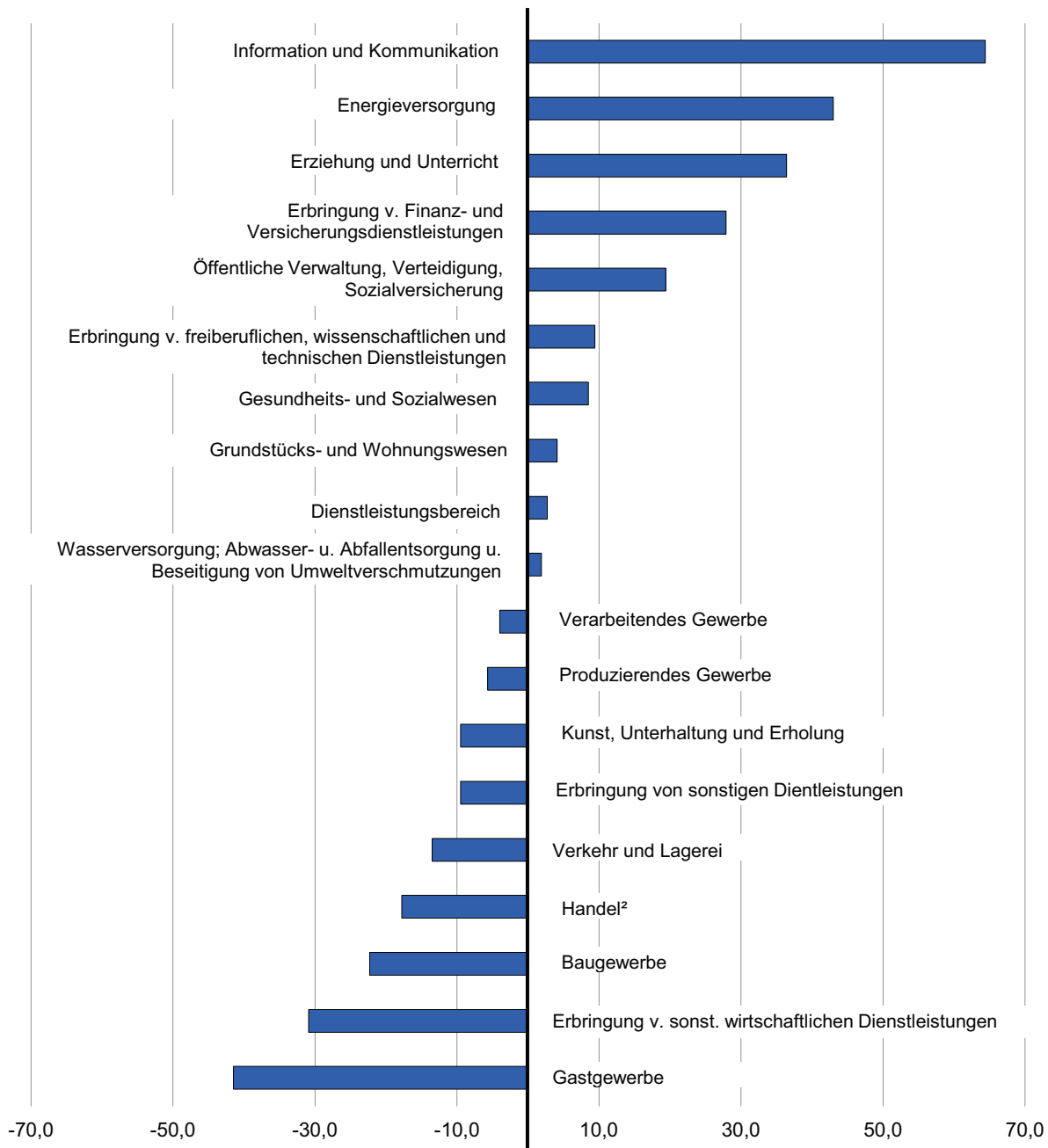
Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Forschung und Entwicklung			
Männer	39,4	23,06	3 950
Frauen	39,4	18,57	3 179
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	15,23	2 621
Insgesamt	39,4	21,41	3 667
Werbung und Marktforschung			
Männer	•	•	•
Frauen	•	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	•	•	•
Insgesamt	•	•	•
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen			
Männer	38,6	11,68	1 961
Frauen	38,9	11,18	1 890
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,2	11,96	1 987
Insgesamt	38,7	11,55	1 942
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften			
Männer	36,9	10,49	1 681
Frauen	37,2	11,26	1 821
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	36,3	(11,82)	1 865
Insgesamt	36,9	10,63	1 706
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien			
Männer	40,4	10,06	1 768
Frauen	38,1	10,19	1 688
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,2	(11,33)	(1 977)
Insgesamt	39,9	10,09	1 751
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau			
Männer	39,2	12,53	2 134
Frauen	39,0	11,59	1 966
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	(11,75)	2 014
Insgesamt	39,2	12,36	2 103
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung			
Männer	40,2	19,61	3 421
Frauen	39,8	18,98	3 283
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	16,42	2 854
Insgesamt	40,0	19,30	3 354
Erziehung und Unterricht			
Männer	40,0	22,90	3 975
Frauen	39,9	21,69	3 762
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	14,55	2 513
Insgesamt	39,9	22,09	3 832

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Gesundheits- und Sozialwesen			
Männer	40,2	21,74	3 794
Frauen	39,9	15,85	2 749
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	14,06	2 444
Insgesamt	40,0	17,54	3 048
Gesundheitswesen			
Männer	40,2	(27,90)	(4 877)
Frauen	39,8	17,39	3 008
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	14,92	2 585
Insgesamt	39,9	20,25	3 513
Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)			
Männer	40,0	14,83	2 578
Frauen	39,8	13,69	2 370
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	12,99	2 254
Insgesamt	39,9	14,05	2 435
Sozialwesen (ohne Heime)			
Männer	40,1	(13,60)	(2 371)
Frauen	40,3	13,56	2 376
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,5	12,68	2 230
Insgesamt	40,3	13,57	2 374
Kunst, Unterhaltung und Erholung			
Männer	39,8	15,78	2 728
Frauen	39,5	13,68	2 346
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	13,12	2 252
Insgesamt	39,6	14,77	2 543
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen			
Männer	39,3	(17,02)	(2 909)
Frauen	39,1	(13,02)	(2 213)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,0	(13,07)	(2 215)
Insgesamt	39,2	(14,92)	(2 543)

¹ Einschließlich Beamte

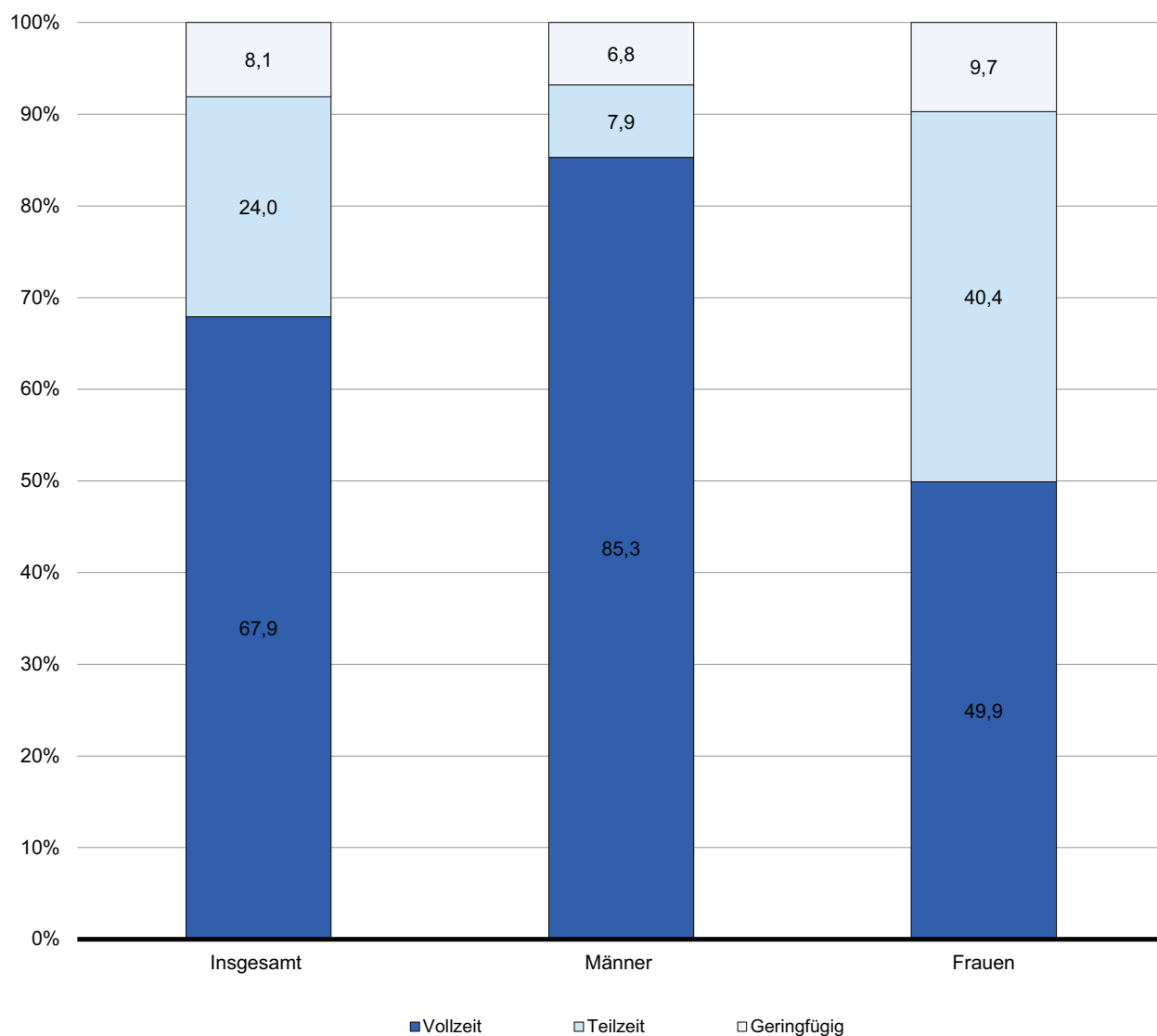
Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 ausgewählter Wirtschaftsbereiche vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich



¹ Einschließlich Beamte

² Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Verteilung der Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Geschlecht und Beschäftigungsart



¹ Einschließlich Beamte

**4 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der
teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2014
nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Geschlecht**

Wirtschaftsbereich	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	29,1	13,26	1 675
Produzierendes Gewerbe	29,6	(11,77)	(1 515)
Verarbeitendes Gewerbe	30,5	(10,85)	(1 439)
Energieversorgung	(29,1)	20,30	(2 566)
Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzungen	(31,4)	15,74	(2 150)
Baugewerbe	24,2	(12,07)	(1 269)
Dienstleistungsbereich	29,0	13,35	1 685
Handel ²	(28,3)	(10,96)	1 349
Verkehr und Lagerei	(28,0)	13,59	(1 655)
Gastgewerbe	26,6	(8,22)	(951)
Information- und Kommunikation	29,3	(19,43)	(2 474)
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	31,3	19,21	2 617
Grundstücks- und Wohnungswesen	28,2	13,93	(1 709)
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	27,8	14,20	1 717
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	26,9	9,35	(1 094)
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	31,8	18,40	2 546
Erziehung und Unterricht	29,4	17,84	2 279
Gesundheits- und Sozialwesen	30,0	13,39	1 743
Kunst, Unterhaltung und Erholung	28,0	(11,38)	1 386
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	29,1	(12,56)	(1 588)

1 Einschließlich Beamte

2 Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 45B
Tel. 030 9021-3318/3606/3588
Fax 030 9028-4011
verdienste@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Verdienststrukturerhebung
N I 5 – vierjährig
- Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
N III – vierjährig

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt

Fachserie 16

- Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Reihe 2.1 – vierteljährlich.
- Indizes der Arbeitnehmerverdienste in der Wirtschaft
Reihe 2.2 – vierteljährlich.
- Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten
Reihe 4.3 – vierteljährlich.
- Tariflöhne
Reihe 4.1 – halbjährlich
- Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Reihe 2.3 – jährlich.
- Verdienststrukturerhebung
Heft 1 – vierjährig
- Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Heft 1-3 – vierjährig

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet unter www.destatis.de zur Verfügung